



Verband Nordrhein-Westfälischer Omnibusunternehmen e.V.

Pressemitteilung

#RestartReisebus: NWO startet Social-Media-Kampagne

LANGENFELD. Mit einer Social-Media-Kampagne, die heute auf Twitter, Facebook und WhatsApp gestartet ist, macht der Verband Nordrhein-Westfälischer Omnibusunternehmen e. V. (NWO) auf die Dringlichkeit aufmerksam, endlich das Busreiseverbot in NRW aufzuheben und den Stillstand zu beenden. „Seit vergangenen November sind Busreisen zu touristischen Zwecken unzulässig. Eine Perspektive hat uns die Politik bis heute nicht gegeben, obwohl die Inzidenzen vielerorts sinken, die Impfquote und die Zahl der Genesenen steigen und andere Bundesländer erste Öffnungsschritte bereits gehen“, sagt Jürgen Weinzierl, 1. Vorsitzender des NWO. Der Verband fordert den Restart jetzt.

Unter dem Hashtag #RestartReisebus twittet und postet der NWO in den kommenden Wochen verschiedene Kampagnenmotive mit Busunternehmerinnen und Busunternehmern, Fahr- und Reisepersonal sowie Fahrgästen als Testimonials. Ziel ist es, die Lust aufs Reisen wieder zu wecken und deutlich zu machen, dass Reisen auch während einer Pandemie unter Einhaltung aller Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen möglich sind. „Die Branche ist startklar. Die Ungleichbehandlung ist nicht mehr hinzunehmen. Reisen mit der Bahn, dem eigenen Pkw und dem Flugzeug sind erlaubt. Es muss doch auch mit dem umweltfreundlicheren Reisebus möglich sein, mit einer Reisegruppe von NRW aus in jene Gebiete innerhalb und außerhalb Deutschlands zu fahren, die Tourismus schon zulassen“, betont Weinzierl. Die Reises Sehnsucht wachse von Tag zu Tag bei den Menschen, immer mehr Anfragen erreichten die Mitgliedsbetriebe. „NRW darf nicht hinterherhinken. Wir brauchen wie andere Branchen Planungssicherheit.“

Die #RestartReisebus-Kampagne ist zu finden auf:

https://twitter.com/NWO_BUSVERBAND

www.facebook.com/NWOonline

Langenfeld, 18. Mai 2021

Der Verband Nordrhein-Westfälischer Omnibusunternehmen (NWO) mit Sitz in Langenfeld vertritt die Interessen von rund 430 mittelständischen Busunternehmen. Insgesamt haben die privaten Busunternehmen in NRW rund 14.000 Beschäftigte. Diese leisten einen erheblichen Beitrag zum ÖPNV in NRW. Nahezu 40% der Fahrleistungen im ÖPNV werden durch private Omnibusunternehmen erbracht. Der Schulbusverkehr im Auftrag der Kommunen wird fast zu 100 % durch private Omnibusunternehmen erbracht. Jedes Jahr befördert die Branche im einwohnerstärksten Bundesland zudem rund 12 Millionen Fahrgäste im nationalen und internationalen Reiseverkehr. Durch den Bus, das umweltfreundlichste Beförderungsmittel, trägt die Branche erheblich zum Umwelt- und Klimaschutz bei.

Pressemitteilung

NWO Verband Nordrhein-Westfälischer Omnibusunternehmen e.V., Heinrich-von-Stephan-Str. 1, D-40764 Langenfeld
Andriana Sakareli, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 02173 - 14131, E-Mail a.sakareli@nwo-online.de